

**Sitzung des Ausschusses für Zukunftsfragen und Telemedien
am 11. Mai 2023, um 16:30 Uhr**

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse

Teilnehmende:

Vorsitz:

Ute Golasowski

Ausschussmitglieder:

Ellen-Anna Best

Christine Bornkeßel

Susanne von Essen

Andrea Grote

Anke Grotkop

Michael Horn

Gerhild Hustädt

Thomas Joppig

Bernd Panzer

Uwe Parpart

Dr. Klaus Sondergeld

Radio Bremen:

Brigitta Nickelsen

Sven Carlson

Gäste:

Helge Haas

Michael Reimann

Sven Bodemer (per Videoschalte)

Vom Personalrat entsandt:

Gerrit Busch

Cengiz Tarhan

Protokoll:

Nina Gabriel

Entschuldigt:

Helmut Brandenburg

Pierre Demirel

Arne Frankenstein

Dr. Ernesto Harder

Christian Linker

Dr. Carsten Schlepper

1. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung für die Sitzung am 11. Mai 2023 wird genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Zukunftsfragen und Telemedien am 16. Februar 2023

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

3. Aktuelles

Brigitta Nickelsen / Direktorin für Unternehmensentwicklung und Menschen bei Radio Bremen informiert den Ausschuss unter anderem über

- die Preise, für die Produktionen von Radio Bremen in den letzten Monaten nominiert bzw. mit denen sie ausgezeichnet worden,
- weitere Smart Work-Teams, die gestartet sind bzw. im Sommer mit ihrer Arbeit starten werden,
- die Teilnahme von Radio Bremen am Projekt „Inklupreneur“,
- die barrierearmen Erklärvidoes, die den Einstieg ins Digitale für Menschen mit kognitiven Einschränkungen erleichtern, die Radio Bremen zusammen mit der brema umgesetzt habe sowie
- den Deutschen Diversity-Tag am 23. Mai und den geplanten Tag der offenen Tür bei Radio Bremen am 2. September 2023.

Der Rundfunkratsvorsitzende informiert, dass auch die Gremien von Radio Bremen beim Tag der offenen Tür vertreten sein werden.

4. Schwerpunktthema:

„Chatbots und Co.: Wo künstliche Intelligenz unterstützen kann“

Michael Reimann / Redakteur Stabstelle ProMPT bei Radio Bremen stellt dem Ausschuss ChatGPT praktisch vor und informiert über die Vor- und Nachteile dieses KI-gesteuerten Modells.

Der Ausschuss äußert Bedenken bezüglich des Teilens von vertraulichen Daten in ChatGPT und der Zusammenfassungen von Texten durch eine KI; ein System könne nicht auf Zwischentöne reagieren bzw. nicht die richtigen Schwerpunkte setzen.

Sven Bodemer / Leiter der Abteilung Softwareentwicklung, Distribution und Analytics bei funk informiert über die KI als Assistenz-System zur produktiven Arbeit. Beispielsweise nutze funk die Sentiment-Analyse, um Kommentare in den sozialen Medien zu überwachen. Bei einer hohen Anzahl an negativen Kommentaren werde ein Alarm gesendet. Dies ermögliche den Redaktionen auf Fragen und aktuelle Themen in ihren Zielgruppen zu reagieren.

5. Aktueller Kostenüberblick Telemedienangebote

Im Rahmen der nachlaufenden Telemedienkontrolle wird dem Ausschuss für Zukunftsfragen und Telemedien jährlich ein aktueller Stand der Telemedienkosten vorgelegt. Bei einer preisbereinigten Steigerung von über 10% p.a. hat sich der Rundfunkrat im Jahr 2010 dafür ausgesprochen, zu überprüfen, ob eine erneute Durchführung eines Dreistufentests erforderlich ist.

Mit dem aktuellen Kostenüberblick wird deutlich, dass im vorläufigen Ist 2022 die preisbereinigte Steigerung bei unter 10% liegt.

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss erklärt Helge Haas / Programmbereichsleitung Pop & Digital, Radio Bremen, dass es sich bei den negativen Wachstumszahlen im einen Inflationseffekt handle.

Der Ausschuss für Zukunftsfragen und Telemedien nimmt den aktuellen Stand der Telemedienkosten zur Kenntnis.

6. Dreistufentest Mitberatungsverfahren ARD Kultur / Bericht aus der digitalen Auftaktveranstaltung („Kick Off“) zum Mitberatungsverfahren i.R. des Dreistufentests zum Telemedienkonzept ARD Kultur am 9. Mai 2023

Die Ausschussvorsitzende und der Rundfunkratsvorsitzende berichten von einer digitalen Kick Off-Veranstaltung am 9. Mai mit der das Mitberatungsverfahren im Rahmen des Dreistufentests zum Telemedienkonzept ARD Kultur eröffnet wurde. Im Anschluss an die Auftaktveranstaltung werde eine GVK-Beschlussempfehlung ausgearbeitet, welche den mitberatenden Rundfunkräten Mitte Mai zur Verfügung gestellt werde. Der Rundfunkrat von Radio Bremen werde in seiner Sitzung am 22. Juni über diese GVK-Beschlussempfehlung beraten.

Der Ausschuss informiert sich über die aktuell verfügbare Beta-Version von ARD Kultur, berät über Stellungnahmen Dritter sowie den weiteren Verlauf des Verfahrens.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

7. Vorschläge für Schwerpunktthemen

Die Vorsitzende schlägt für die kommende Sitzung am 31. August „Radio Bremen in den sozialen Medien und in der ARD Mediathek“ als Schwerpunktthema vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Der Ausschuss stimmt dem Themenvorschlag zu.

8. Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

gez. Ute Golasowski

Vorsitzende des Ausschusses für Zukunftsfragen und Telemedien

Bremen, den 11. August 2023